



Protokoll der Pfarrgemeinderatssitzung vom 11.12.2024

Teilnehmende: Herr Pfarrer Gäng, Frau Bastian-Hagenhoff, Frau Bienemann, Herr Goller, Herr Dr. Habersetzer, Herr Heilmann, Frau Kellermann, Frau Dr. Klemenz, Frau Köster, Frau Müller, Frau Gerlinde Stadlmayer, Frau Dernai, Vertreterin der Kirchenverwaltung.

Entschuldigt: Frau Deschauer, Vertreterin der Pfarrei St. Bernhard, Herr Fechteler, Frau Sophia Stadlmayer, Frau Tubes, Frau Vogl.

1. Geistlicher Impuls: Herr Goller trägt Hoffnungsworte von Reinhard Stadler vor.

2. Formalien: Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest. Gegen das Protokoll der letzten Sitzung und die Tagesordnung bestehen keine Einwände, beides wird genehmigt.

3. Berichte aus der Pfarrei, dem Pfarrverband und den Gruppierungen

Pfarrei: Das auf den Freitagabend verlegte Rorate-Amt wurde, wie Herr Goller ausführt sehr gut angenommen. Die Vorbereitungen auf Weihnachten, auch im Hinblick auf die Kindermette laufen.

Missionskreis e.V.: Wie Frau Müller berichtet, war der Weihnachtsbazar ein voller Erfolg: Es wurden 80 Adventskränze, 50 Gestecke und Teller, 180 Plätzchen-Pakete, 200 Gläser Marmelade und 120 Weißwürste abgegeben. Die 80 Sitzplätze waren zeitweise zu wenig. Die Informationen in der Presse und in Facebook haben sich ausgewirkt. Die Adventskranz-Segnung durch Herrn Pfarrer Gäng zur Eröffnung ist ein Unterscheidungsmerkmal zu üblichen Weihnachtsmärkten.

Seniorenkreis: Laut Frau Bastian-Hagenhoff fand am 10.12. der Senioren-Advent statt, ein Quartett des Chors 1600 gestaltete den Nachmittag mit adventlichen Liedern.

Pfarrbücherei: Frau Gerlinde Stadlmayer berichtet vom sehr gut bestückten und gut besuchten Bücherflohmarkt. Insgesamt konnten, zusammen mit dem Verkauf von Restbeständen an Momox, 1.226 € Erlöst werden. Das Programm der Büchervorstellung am 22. 11. war sehr abwechslungsreich, die Lounge war voll besetzt. Die Kombination mit dem Kirchencafé ist günstig, die Zahl der Nutzer und der Ausleihen steigt. Zurzeit wird auf EDV umgestellt.

Familiengottesdienstkreis: Die Adventsreihe für Familien fand Frau Köster zufolge zweimal statt und hatte zwischen 30 und 40 Teilnehmer. Am 3. Advent wirkt der Projektchor mit.

Sternsingeraktion: Am 20. November trafen sich 12 Kinder zur Vorbereitung. Die Gruppe ist noch offen für weitere Kinder und für erwachsene Begleiter.

Der **Christenrat** gestaltet laut Dr. Habersetzer am 17. 12. die Teilhabehütte auf dem Geschwister-Scholl-Platz, es wirken Leute aus St. Bernhard, St. Magdalena, der Gnadenkirche und der Freien Evangelischen Gemeinde mit.

Am 17. Januar findet im Magdalena der Weltgebetstag zur Einheit der Christen statt. Das Thema ist 1700 Jahre Konzil von Nizäa, das Motto lautet: „Glaubst Du das?“

Kuratie Puch: Frau Kellermann blickt zurück auf Erntedank und den Auftritt des Emmeringer Chors unter Herrn Pairott. Einen Orgelnachmittag für Kinder gestaltete Frau Neumüller. Dabei wurde für die Renovierung der Pucher Orgel gesammelt.

Im Namen des Edigna-Vereins lädt Frau Kellermann ein zum vorweihnachtlichen Familiennachmittag, bei dem 16 Pucher Kinder aus der Bläserklasse der Stadtkapelle, 15 Mitglieder des Kinderchors und die „Pucherl Engerl“ mitwirken.

An Heiligabend um 15:30 findet die Familienmette statt. Das von Frau Kuhbandner vorbereitete Krippenspiel wird von Edigna und Yvonne Kellermann und Paula Kuhbandner mit den Kindern einstudiert und bei der Familienmette zur Aufführung gebracht. Es werden 18 Kinder mitwirken.

Auch in Puch sind die Sternsinger unterwegs, sie besuchen dort jedes Haus.

Kirchenchor St. Magdalena: Frau Bastian-Hagenhoff weist auf das sehr erfolgreiche Konzert am 1. Advent hin, zusammen mit dem Emmeringer Gospelchor und der Stadtkapelle.

Ministrantinnen und Ministranten (Frau Sophia Stadlmayr per E-Mail): Die Vollversammlung ist gut gelaufen und die neuen Ministranten wurden feierlich eingeführt.

kfd (Frau Vogl per E-Mail): Am 07.02.25 ist die Jahreshauptversammlung um 16.00 Uhr im Magdalena. Es ergehen dazu eigene Einladungen.

Das **Taizegebet** mit Weitergabe des Friedenslichts findet am 20.12.24 in der blauen Kapelle in St. Bernhard statt.

4. Ehrenamtlichen-Empfang: Einladung, Rückmeldung, Programm

Wie Herr Goller berichtet, haben die Minis, die kfd und der Missionskreis e.V. bereits Mitgliederlisten abgegeben, weitere Gruppierungen der Pfarrei sollten dies noch tun. Die Einladungen werden über die Gruppierungen verteilt. Engagierte Einzelpersonen müssen gesondert beachtet werden.

Herr Goller entwirft eine Einladung mit Rückmeldung, es unterschreiben der Pfarrer, der Kirchenpfleger und der Vorsitzende des PGR. Außer einer Begrüßung durch die Einladenden ist kein Programm vorgesehen, wichtig ist der gegenseitige Austausch. Die Bewirtung soll kostengünstig sein, z. B. Leberkäse und selbstgemachtes Vegetarisches. Herr Heilmann wendet ein, dass nicht unbedingt bei den Ehrenamtlichen gespart werden sollte. Allerdings wird für die Getränke und die Materialkosten des Essens ein Zuschuss gewährt werden.

Der Begegnungs-Abend beginnt am 22.02. um 18 Uhr mit einem Gottesdienst, die genaue Form (Andacht/Vesper) muss noch erarbeitet werden

5. Bericht zur Kirchenverwaltungswahl 2024

Herr Goller gibt das Ergebnis bekannt: Gewählt wurden: Herr Marcus Böhmer, Frau Carmen Dernai, Herr Matthias Droth, Herr Ralf Fechteler, Herr Eugen Heilmann, Herr Thomas Ostermaier, Herr Arthur Schmidt, Frau Rosilie Westermeier.

Er bedauert die geringe Wahlbeteiligung und meint, dass die Öffentlichkeitsarbeit in der Pfarrei intensiver hätte sein können. Herr Pfarrer Gäng ergänzt, dass die Briefwahl wenig bekannt war und kaum genutzt wurde. Frau Köster fügt hinzu, dass die Kandidaten selbst wenig beworben wurden.

Frau Kellermann stellt die Kirchenverwaltung der Kuratie Puch vor: Frau Petra Grimm, Herr Andreas Lohde, Frau Magdalena Reitmair, Herr Andreas Sedlmayr. Dort betrug die Wahlbeteiligung 16 %.

6. Kirchencafé, Bericht und Planung

Herr Goller freut sich, dass das Kirchencafé von den schönen neuen Räumen des Magdalena profitiert und sehr gut angenommen wird. Es kommen auch neue Leute, derzeit im Anschluss an die Adventsreihe vor allem Kinder und Familien. Bis zum 29. 12. steht der Betreuungsplan, er wird demnächst bis ins Frühjahr fortgeschrieben.

7. Verschiedenes

Dr. Habersetzer wurde von einer Betroffenen gefragt, warum es für Personen mit Hörgerät in der Klosterkirche keine Induktionseinrichtung gebe. Herr Pfarrer Gäng weist darauf hin, dass zum einen hier der bayerische Staat als Eigentümer der Kirche gefragt sei und dass es zum andern schwierig sei, die Leitungen von der Sakristei ins Kirchenschiff zu legen. Man sei aber dran und prüfe auch eine Bluetooth-Lösung.

8. Termin der Vorstandssitzung / Geistliches Wort der nächsten Sitzung

Vorstandssitzung ist am 16.01. um 19:30 im Magdalena

Termin der nächsten PGR-Sitzung ist der 30.01. um 19:30 Uhr im Magdalena

Das geistliche Wort übernimmt Frau Köster.

9. Adventlicher Ausklang bei Punsch und Plätzchen

Gerd Goller
Vorsitzender

Dr. Rupert Habersetzer
Schriftführer